
FDP Kassel-Land

FLÜCHTLINGSSITUATION – SÄNGER: INTEGRATIONSMANAGEMENT NÖTIGER DENN JE

22.02.2016

Angesichts der erneut gescheiterten Bemühungen der Bundesregierung um eine europäische Lösung in der Flüchtlingsfrage hält der Vorsitzende der Freien Demokraten im Landkreis Kassel, Björn Sängler, die Etablierung eines Integrationsmanagements bei Landkreis für nötiger denn je. Sängler: „Es wird sich so schnell keine europäische Lösung finden lassen, die zu einer Entlastung führt.“ Umso wichtiger sei es, die Integrationsbemühungen zu verstärken. „Richtig organisiert kann Integration eine Chance sein, besonders dort, wo dringend Arbeitskräfte benötigt werden und der demographische Wandel für Leerstände sorgt – wie in Teilen des Landkreises Kassel“, verdeutlicht Sängler. Leider habe der Kreistag in seiner jüngsten Sitzung einen Antrag der Freien Demokraten abgelehnt, der aus dem vorhandenen Integrationsmanager ein Integrationsmanagement hätte machen sollen.

Sängler: „Es genügt nicht, ein bisschen rumzutelefonieren, ob es vielleicht irgendwo einen Ausbildungs- oder Praktikumsplatz gibt. Man muss das planvoller angehen.“ Nach Vorstellung der Freien Demokraten hätte das Integrationsmanagement eng mit Jobcenter und Arbeitsagentur zusammen arbeiten sollen, um die vorhandenen Integrations- und Förderprogramme gut ausnutzen zu können. Das Integrationsmanagement hätte die Programme in die Fläche tragen und eventuell Vorarbeiten ausführen sollen. Dabei sollten nicht nur handwerklich begabte Flüchtlinge in den Fokus, auch der kaufmännische und akademische Bereich sollte angegangen werden. „Beispiele für ein erfolgreiches Zusammenwirken aller Kräfte zum Wohle der Integration und damit auch des Landkreises gibt es bundesweit zu Hauf. Allein, man muss es tun“, stellt Sängler fest. Die Freien Demokraten werden das Thema weiter verfolgen.